

Rungenaufbau LKW - mit Plateau



Produktvorteile und Optionals

- ? Verstärkter Hilfsrahmen für fix aufgebauten Heckkran
- ? Extrastarke Stahlprofil-Vorderwand in Fahrerhaushöhe mit 2 Mittelstützen
- ? Rückansicht - Hinten fixe Stahlprofil-Kranschutzwand ca. 400 mm hoch
- ? ExTe-Rungentaschen mit Verstärkungsträger samt 2-teiligen ExTe-Rungen 144-S mit Schraubenbefestigung (Belastbarkeit 7 t/Paar)
- ? Stahltränenblechboden 5/7 mm, heftgeschweißt
- ? OPTIONAL: Werkzeugkasten aus Alu-Warzenblech 3/5 mm, stufenförmig ausgeführt, dient gleichzeitig als Aufstieg zum Plateau
- ? OPTIONAL: Autonordic-Schwerlastbandwinde, mit 10 m Gurt samt Triangel und Gegenhaken
- ? OPTIONAL: ExTe-Rungentaschen samt 2-teiligen Aluminium-Rungen E9 mit Keil-/Schraubenbefestigung (Beladehöhe max. 3.000 mm, Belastbarkeit 9 t/Paar)
- ? OPTIONAL: Kotflügel leicht abnehmbar mit Federspanner, für eine einfache Schneekettenmontage
- ? OPTIONAL: Schutzverkleidung für Kraftstofftank
- ? OPTIONAL: Schutzverkleidung für Batteriekasten
- ? OPTIONAL: Front-/Heckkranmontage

Fahrzeugdetails

TYPBEZEICHNUNG

RUNGEN-PLATEAUAUFBAU AUF 3-ACHS-LKW

ABMESSUNGEN

Plateaulänge ca. 6.200 mm

Plateubreite ca. 2.540 mm

Gesamtbreite 2.550 mm

Ladehöhe, Aufbauhöhe, etc. kann erst nach Bekanntgabe der genauen LKW-Daten geprüft

und Bekanntgegeben werden

BODEN

Stahltränenblech 5/7 mm

LACKIERUNG

Stahlgranulatreinigung, Zinkstaubgrundierung und Spritzlackierung

mit 2-Komponenten-Nutzfahrzeuge-Acryllacke (RAL- oder LKW-Standardfarbton)

Rungen in Original-Signalfarbe orange

Kunststoffteile schwarz unlackiert

Reflektierender Konturmarkierungsstreifen seitlich über ganze Länge (fortlaufend auch am LKW-Fahrerhaus)

und hinten umlaufende Konturmarkierung

(standardmäßig seidl. weiß und hinten rot), nach ECE 48

ZUBEHÖR

Heckmarkierung nach ECE-Norm

ANBAUTEILE

Halterung für Unterlegkeil(e)

Schaufel-, Sappel- und Besenhalterung an der Vorderwand

Kunststoff-Kotflügel mit Spritzschutz lt. Vorschrift (nicht abnehmbar)

Stahlprofil-Verkleidung für Diesel- u. Öltank, Luftbehälter und Batteriekasten = zugleich seidl. Anfahrerschutz

1 Kunststoff-Werkzeugkasten, absperierbar, unlackiert

BORDWÄNDE

Fixe Stahlvorderwand in ca. Fahrerhaushöhe, mit stabilen Stützen zum Anladen von Schleifholz

Hinten fixe Stahlkranschutzwand ca. 500 mm hoch

BRÜCKENUNTERBAU

Stahlausführung - durchgehender Hilfsrahmen mit aufgesetzte Querträger,

Außenrahmen und Abschlussbleche

Verstärkte Ausführung mit Kreuzverstrebung und seidl. Krananbauplatten für fixen Heckkran bis max. 10 mt

(unsererseits ohne Kranmontage und ohne Montagezubehör etc.)

Verstärkter Zurrbügel-Außenrahmen 5 mm

6 Paar versenkte 4 t Zurrbügel

RUNGEN

Links und rechts je 2 versenkte Rungentaschen samt Verstärkungsträger

2 Paar 2-teilige ExTe-Rungen 144-S mit Schraubenbefestigung,

max. Beladehöhe 2.800 mm, Belastbarkeit pro Rungenpaar max. 7 t (minimale

Rungenneigung nach innen, also auch für Schnittholztransporte einsetzbar)

